

Das Jahr neigt sich dem Ende entgegen; nach einer kurzen Ruhephase ist die Corona-bedingte Situation leider erneut angespannt. Dennoch: Selbst in dieser Zeit ist einiges geschehen, gab es einige gesetzliche Vorhaben. Nicht nur die 44-Euro-Freigrenze hat den PVD in den letzten 12 Monaten beschäftigt. Und jetzt kommt alles Wissenswertes.

**Wir wünschen viel Vergnügen!**

## Positioniert: Der PVD nimmt Stellung zum BMF-Schreiben

Das Bundesministerium der Finanzen (BMF) hat im Rahmen einer Verbandsanhörung den Entwurf eines BMF-Schreibens vorgelegt, mit dem in Bezug auf Gutscheine eine eindeutige Abgrenzung zwischen Geldleistung und Sachbezug vorgenommen werden sollte. Dieser Entwurf war aus der Sicht des PVD unzureichend, weil er nach Auffassung des PVD keine hinreichende Klarheit geschaffen und Prepaid-Kreditkarten unzulässig pauschalisierend als Geldleistung behandelt hätte. Dies hat den PVD zu einer [Stellungnahme](#) veranlasst.

## Viel vor: Ein Aktionsplan gegen Bilanzbetrug

Neben Corona geriet Wirecard in diesem Jahr in die Schlagzeilen. Zu einer Wiederholung eines solchen Skandals soll es nach dem Wunsch der Bundesregierung nicht kommen. Gemeinsam erarbeiteten daher das Bundesministerium der Finanzen (BMF) sowie das Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV) einen Aktionsplan. Ziel ist es, Bilanzbetrug zu bekämpfen und die Kontrolle über Kapital- und Finanzmärkte zu festigen. Der Referentenentwurf sieht u. a. Änderungen des ZAG und des KWG sowie eine Reform des Bilanzkontrollverfahrens vor. Noch in diesem Monat soll es vom Bundeskabinett verabschiedet werden. Der PVD bleibt für Sie dran!

## EU: Das Digitale Finanzpaket der Europäischen Kommission

Wie soll die digitale Zukunft Europas im Finanzsektor aussehen? Die Digitalisierung ruft dynamische Veränderungen hervor, die neue Rahmenbedingungen erfordern. So veröffentlichte die Europäische Kommission Ende September im Rahmen des „Digital Finance Package“ gleich mehrere Legislativvorschläge, unter anderem zu Kryptowerten oder zur Festigung digitaler Systeme. Darüber hinaus umfasst das Paket eine Strategie zum Massenzahlungsverkehr. Neben wettbewerbsfähigen europäischen Zahlungslösungen soll der grenzüberschreitende Zahlungsverkehr mit Nicht-EU-Mitgliedsstaaten optimiert werden. Zugleich sollen in der EU lebende Personen sowie hier ansässige Unternehmen von den Zahlungslösungen profitieren. Auch beabsichtigt die Europäische Kommission eine Angleichung der Vorgaben der EMD 2 und PSD2, indem die Ausgabe von E-Geld als Zahlungsdienst in die PSD2 aufgenommen wird. Was das Digital Finance Package für den Zugang der E-Geld-Institute und der Zahlungsinstitute zu den Zahlungssystemen der Banken und Zentralbanken und für weitere Bereiche vorsieht, erfahren Sie [hier](#).

## Lizenziert: Erste Sportwetten-Lizenzen vergeben

Nun also doch: 15 private Anbieter erhielten Anfang Oktober vom Regierungspräsidium Darmstadt die Erlaubnis, Sportwetten zu offerieren. Somit können diese Wetten auf Fußballspiele und andere Sportarten anbieten – bundesweit online und in Wettbüros. Gerichte hatten das Lizenzierungsverfahren immer wieder gestoppt, sodass sich die Ausgabe von Sportwett-Lizenzen über mehrere Jahre hinzog. Ab Juli 2021 soll der Markt dann auch für weitere Glücksspiele im Internet geöffnet und privaten Anbietern die Möglichkeit gegeben werden, Lizenzen für das Anbieten von virtuellen Automaten und Online-Poker zu erhalten. Warum ein österreichischer Anbieter sein Anliegen, die Vergabe der Lizenzen aufzuhalten, aufgab? Hier gibt es [Hintergrundinformationen](#).

## Informiert: Pass-Systeme für eine bessere Kinderteilhabe

Unglaubliche 1,04 Billionen, also 1.040 Milliarden Euro, betrug 2019 das deutsche Sozialbudget – die Summe aller sozialen Leistungen von Bund und Ländern. Rund 220 Milliarden davon umfasst das Budget für Förderung und Fürsorge, darunter u.a. Kindergeld, Wohngeld, Grundsicherung, sowie Kinder- und Jugendhilfe. Genau hier setzt das Bildungspaket an und ermöglicht benachteiligten Kindern und Jugendlichen soziokulturelle Teilhabe. Wie diese Teilhabe mit Gutscheinen und Pass-Systemen, z.B. digitalen Bildungskarten weiter verbessert werden kann, war das Thema einer digitalen Fachkonferenz zu der die Heinrich-Böll-Stiftung und das Deutsche Kinderhilfswerk im Oktober einluden. Haben Gutschein-Systeme das Potenzial, um die Nutzung bestehender Bildungsleistungen zu vereinfachen, diese sinnvoll zu ergänzen und sogar auszubauen? Das diskutierten u. a. Franziska Brantner, MdB, Parlamentarische Bundesfraktion Bündnis 90/Die Grünen, Petra Budke, MdL, Fraktionsvorsitzende Bündnis 90/die Grünen Brandenburg, Sprecherin für Bildung, Kinder, Sport, Medien und Religion, sowie George Wyrwoll, Unternehmenskommunikation und Regierungsbeziehungen, Sodexo Pass GmbH. Mehr erfahren Sie [hier](#).

## Lesenswert: Der PVD zu Sachbezugskarten

Die Haltung des PVD ist klar: Eine Prepaid Kreditkarte ist nur eine gewisse Form eines Zahlungsinstrumentes. Der Begriff erklärt nicht, welche Waren und Dienstleistungen Konsumenten bei welchen Händlern mit diesem Zahlungsinstrument erwerben könnten. Ihre jeweilige Ausgestaltung muss daher berücksichtigt und die Kriterien müssen eindeutig definiert sein. Es wird eine praktikable Lösung zugunsten der Arbeitnehmenden benötigt. Rückversteuerungsforderungen sind unbedingt abzuwenden, da sonst zu befürchten ist, dass Arbeitgeber keine Sachbezugskarten mehr ausgeben werden. Welche Haltung dagegen das Bundesfinanzministerium zu den Sachbezugskarten einnimmt, offenbart [DER SPIEGEL](#).

## Versoben: Prepaid Kongress, Geldwäschetagung und die Uniti Expo

Am 15. April 2021 dreht sich in Berlin alles um Wissenswertes und Aktuelles aus der Prepaid Branche. Für den [Prepaid Kongress](#) gewann der PVD erneut eloquente Referenten aus Handel, Industrie und Politik. Informiert wird selbstverständlich ebenfalls über gesetzliche Vorhaben und Neuerungen. Jetzt den Termin vormerken, am 15. April 2021 dabei sein!



Nicht nur der PVD war gezwungen seine Veranstaltung zu verschieben, auch die BaFin hat die für den 09. Dezember geplante Veranstaltung „**Bekämpfung Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung**“ der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) wurde aufgrund der Corona-Situation leider abgesagt.

Erst 2022 wird die **Uniti Expo** stattfinden. Genauer: vom 17.-19. Mai in Stuttgart. Auf der deutschland- und europaweit größten und umfangreichsten Messe der Tankstellen- und Carwash-Branche werden alle Produkte und Dienstleistungen einer modernen Tankstelle oder Waschanlage präsentiert. Was Sie erwartet? 40.000 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche, ein lohnenswertes Vortragsprogramm, ein reger Austausch, Vertiefung von Geschäftsbeziehungen und die vier Themenwelten Technik, Zahlen & Logistik, Carwash & Carcare, Mineralölunternehmen & Mineralölhandel sowie Shop & Convenience. Alles Weitere erfahren Sie [hier](#).

## Sehenswert: Digital spenden und Obdachlosen helfen

In der Corona-Pandemie gemeinsam digitale Lösungen zu entwickeln, war das Ziel des Hackathons #wirvsvirus. Die Aktion unter der Schirmherrschaft der Bundesregierung blieb nicht unbeachtet. 28.000 Teilnehmern, 4.000 Unternehmen und 1.500 Lösungen waren das Ergebnis. Eine dieser innovativen Ideen, die in nur 48 Stunden entwickelt wurde, ist OpenStreetpay.org – ein digitales Spendensystem inklusive App und Karte. Dieses dient sowohl der Spendengenerierung als auch als Bezahlsystem für jene, die ebenfalls stark unter der Corona-Krise litten: obdachlose Menschen. Sind die Straßen wie leergefegt, fallen die Spenden weg. Wie das digitale Spendensystem OpenStreetDay mit der Small Change Card funktioniert und wie es weitergeht? Bild anklicken und mehr über diese beeindruckende Idee im kurzen Video erfahren.



## RECHTLICHES

### Pressekontakt

Katrin Barz  
PR & Marketing

M. +49 177-64 68 655  
E. [katrin.barz@prepaidverband.de](mailto:katrin.barz@prepaidverband.de)

### Impressum

Prepaidverband Deutschland e. V.  
Marburger Str. 2  
10789 Berlin

T. +49 30-85 99 46 250  
Web. [www.prepaidverband.de](http://www.prepaidverband.de)  
Web. [www.prepaidkongress.de](http://www.prepaidkongress.de)